



# Bürgerwerkstatt zur Rheinallee

Mittwoch, 27. September 2017

18:00 Uhr

Aula CJD, Königswinter

**Herzlich willkommen!**





1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. Werkstattphase
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. Wie geht es weiter?



1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. Werkstattphase
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. Wie geht es weiter?



## Ausgangslage

- Rheinallee als Schlüsselstelle der Altstadt
- Defizite beim Erscheinungsbild
  - Widerspruch zur Bedeutung der Rheinallee für Bewohner, Touristen und Gewerbe
- geringe Aufenthaltsqualitäten
- wenig Verweilmöglichkeiten
- veraltete Möblierung; Beleuchtung und rheinseitiger Gehweg sind marode
- Probleme bei der Verkehrssicherheit, insbesondere Konfliktsituation zwischen Fußgängern und Radfahrern sowie bei der Querung der Straßenbahnlinie



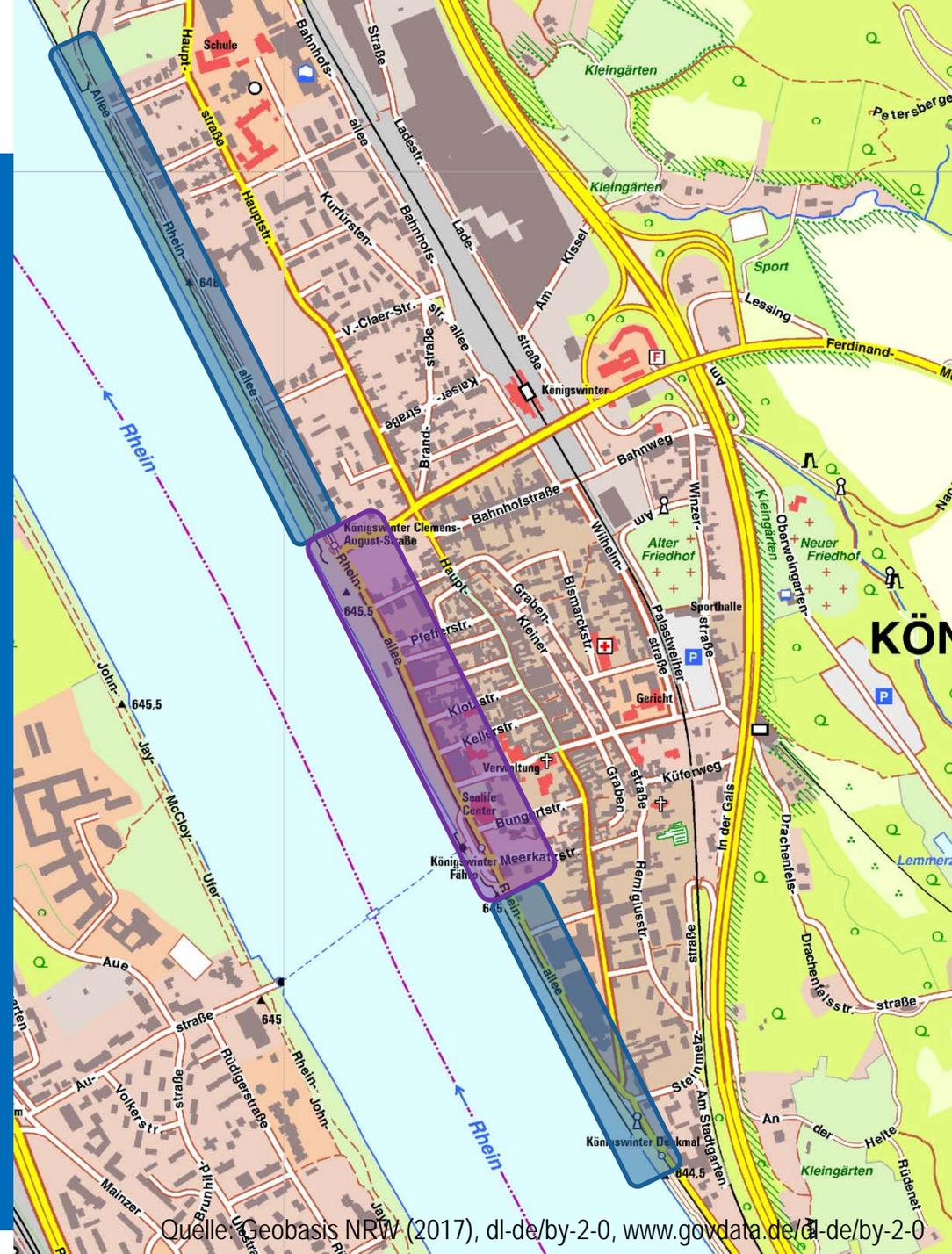
## Ziele

- städtebauliche Aufwertung
- Verbesserung der Aufenthaltsqualitäten
- Schaffung von zusätzlichen Verweilmöglichkeiten
- neue, attraktive Straßenraummöblierung
- Verbesserung der Verkehrssicherheit, insbesondere hinsichtlich der Konfliktbereiche zwischen Fußgängern und Radfahrern
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung

# 1. Einführung in das Thema

## Planungsbereiche

- a) nördlicher Bereich
- b) zentraler Bereich
- c) südlicher Bereich





## Ziele der Bürgerwerkstatt

- Es geht um Ihre Ideen und Anregungen!
- Was ist gut? Was funktioniert nicht oder könnte besser sein?
- Haben Sie konkrete Ideen oder Vorschläge?
- Ergebnisse werden dem Planungs- und Umweltausschuss vorgestellt



1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. Werkstattphase
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. Wie geht es weiter?



# STADT KÖNIGSWINTER

## KONZEPTPLANUNG RHEINUFERPROMENADE



# Inhalt

- Planungsauftrag
- Bestandssituation
- Grundlagen der Planung
- Nutzungen des Plangebiets
- Erste Ergebnisse und Lösungsansätze



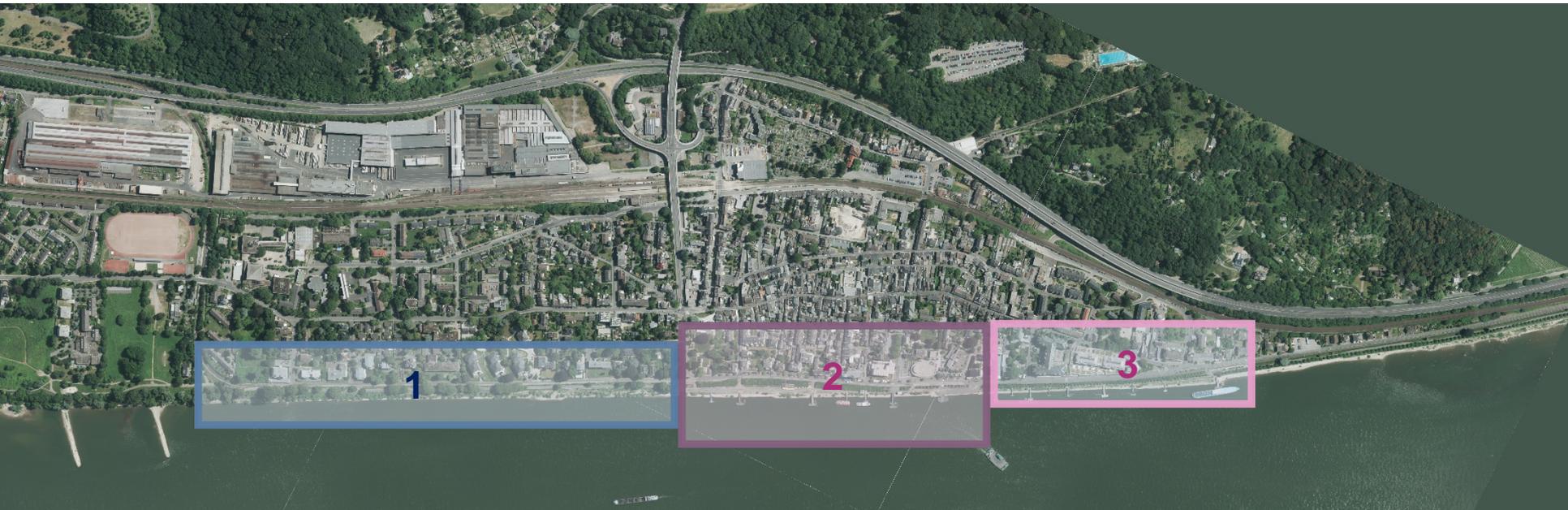
# Planungsauftrag

- Konzept zur Umgestaltung der Rheinuferpromenade
- Analyse der örtlichen Gegebenheiten und der Platzverhältnisse
- Aufzeigen von Konflikten aus städtebaulicher und verkehrstechnischer Sicht



# Planungsauftrag

Unterteilung der Maßnahme in drei Teilbereiche





# Bestandssituation



# Bestandssituation



Konflikt:

Baumbestand



# Bestandssituation



Konflikt:

Baumbestand



# Bestandssituation



Konflikt:

Baumbestand



# Bestandssituation

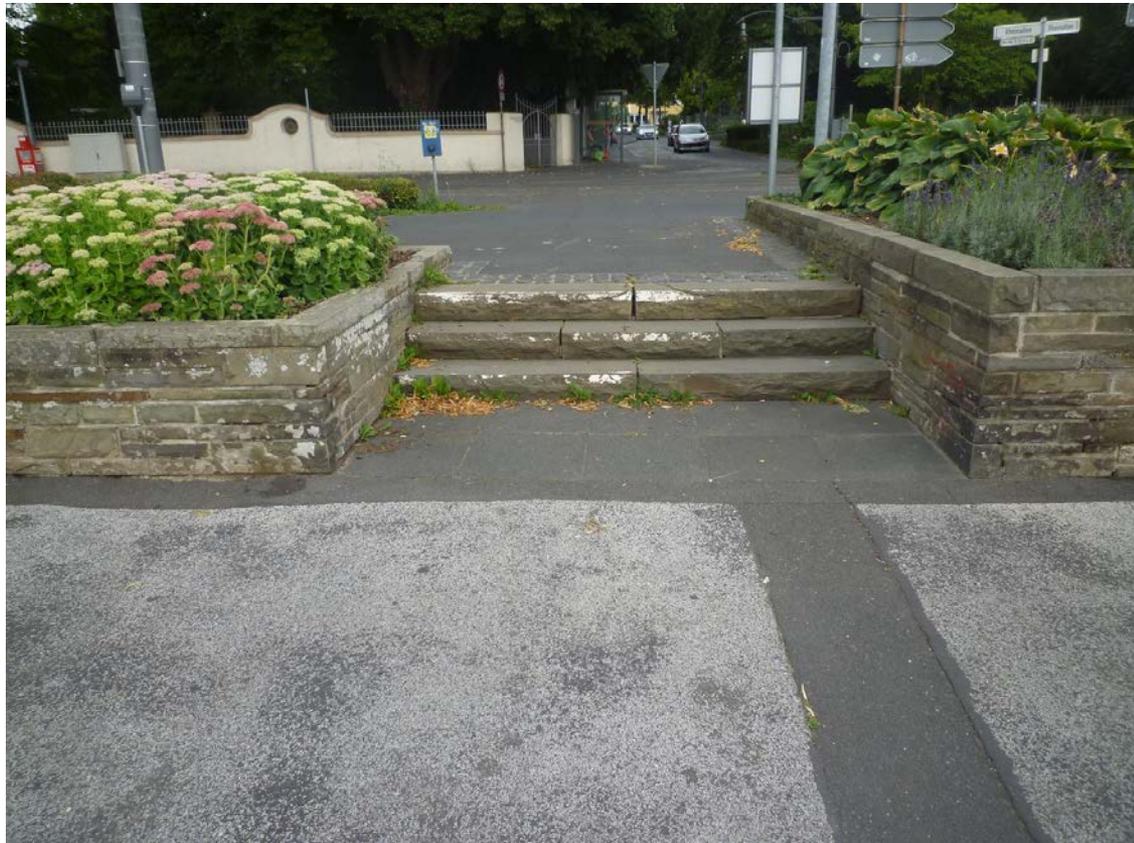


Konflikt:

Aufenthaltsflächen



# Bestandssituation

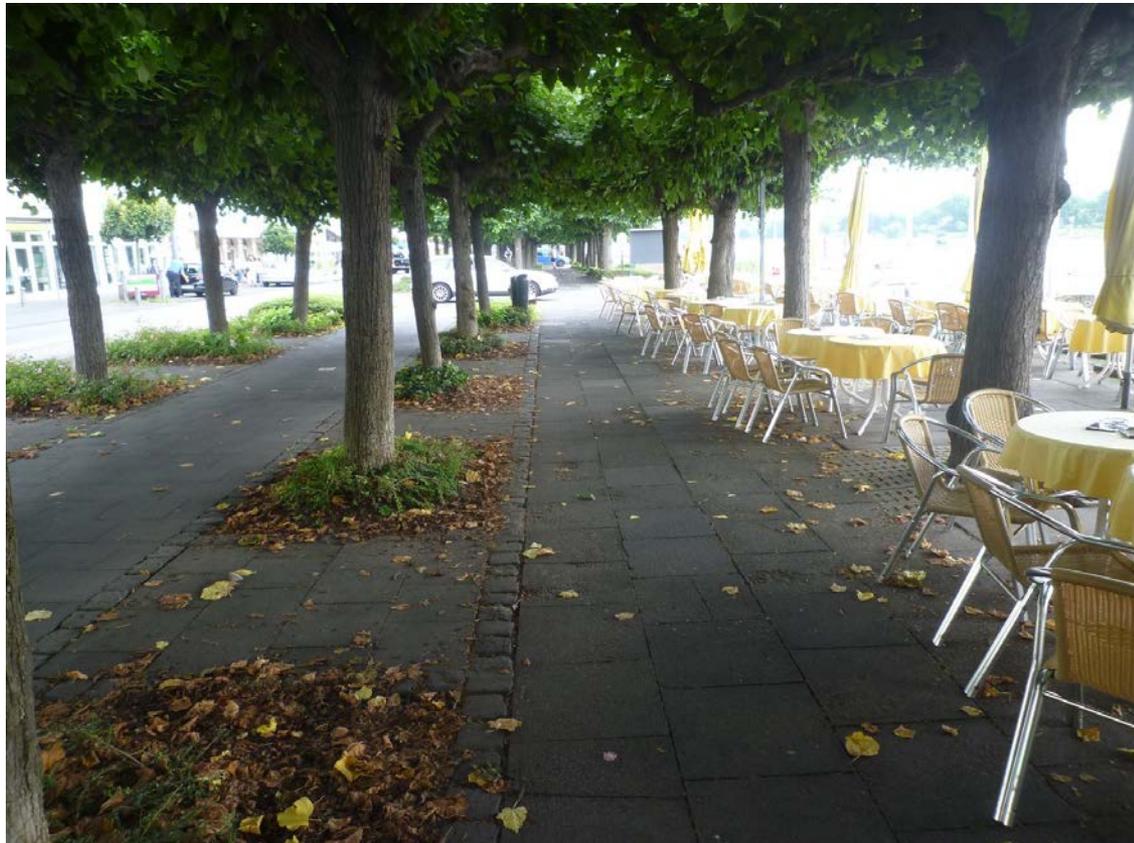


Konflikt:

Barrierefreiheit



# Bestandssituation



Konflikt:

Gastronomie /  
Baumbestand



# Bestandssituation



Konflikt:

Haltestelle



# Bestandssituation



Konflikt:

Knotenpunkt

Fähre



# Bestandssituation



Konflikt:

Verflechtung  
Fußgänger /  
Radfahrer

# Bestandssituation



Konflikt:

Schiffsanleger

# Analyse der Bestandssituation



Index	Name	Datum	Änderung	Verf. Nr.	Index	Status
101	01-2025	VA	VR	LP	01	- 0

**SWECO**  
 Sweco GmbH  
 Sandkornstraße 21  
 53915 Bonn  
 Telefon: +49 228 75331-0  
 Telefax: +49 228 75331-12

Stadt Königswinter  
 Stadtverwaltung  
 Konradplatz 1  
 53915 Königswinter  
 Telefon: +49 228 75331-0  
 Telefax: +49 228 75331-12

**Verfasser:** [Name]  
**Datierung:** [Datum]  
**Skizze:** [Name]  
**Plan:** [Name]  
**Blatt:** [Name]  
**Blatt:** [Name]

# Analyse der Bestandssituation

**Querschnitt Rheinallee**

**Ermündung Generalkonsul-von-Weiß-Straße**

**Rampe zw. Pflanzbeeten Niveauunterschied**

**Radweg, Baum-Allee 3-reihig**

**Bootschauhalle Liebe, Uferbereich mit Anlegefundamenten, Ermündung Klotzstraße**

**Baumalle 3-reihig**

**Anleger Köln-Düsseldorfer, KD-Container, Ermündung Drachenfelsstraße**

**Anleger BPS**

**Anleger Stadt Königswinter**

**Engstelle, kleine Rheintreppe**

**Außengastronomie**

**Anleger Viking River Cruises**

**Kiosk, Anleger Rundfahrten, kleine Rheintreppe, Ermündung Kellerstraße**

**Eselsbrunnen**

**Marktplatz (im Hintergrund)**

Index	Name	Status	Änderung seit 01/11
Projektnummer	0201-07-028	Stavk	Plan
VA	VF	LP	03
Index	-	Status	0

**SWECO** Sever Groll  
Quarantstraße 21  
D-53175 Bonn

Zertifiziert durch die TÜV Rheinland Cert GmbH  
nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001, DIN EN ISO 45001 Telefon +49 228 72628-0  
Telefax +49 228 72628-2

**Stadt Königswinter**

**Bearbeiter:**   
Stadt Königswinter  
Königsplatz 1  
53175 Königswinter

**Datenerstellung:** 25.07.2017  
**Benutzer:** [Name]

**Skizze:** 100000% **Vermaßstab:** 1:50 **Datum:** 25.07.2017 **Maßstab:** 1:50



# Grundlagen der Planung

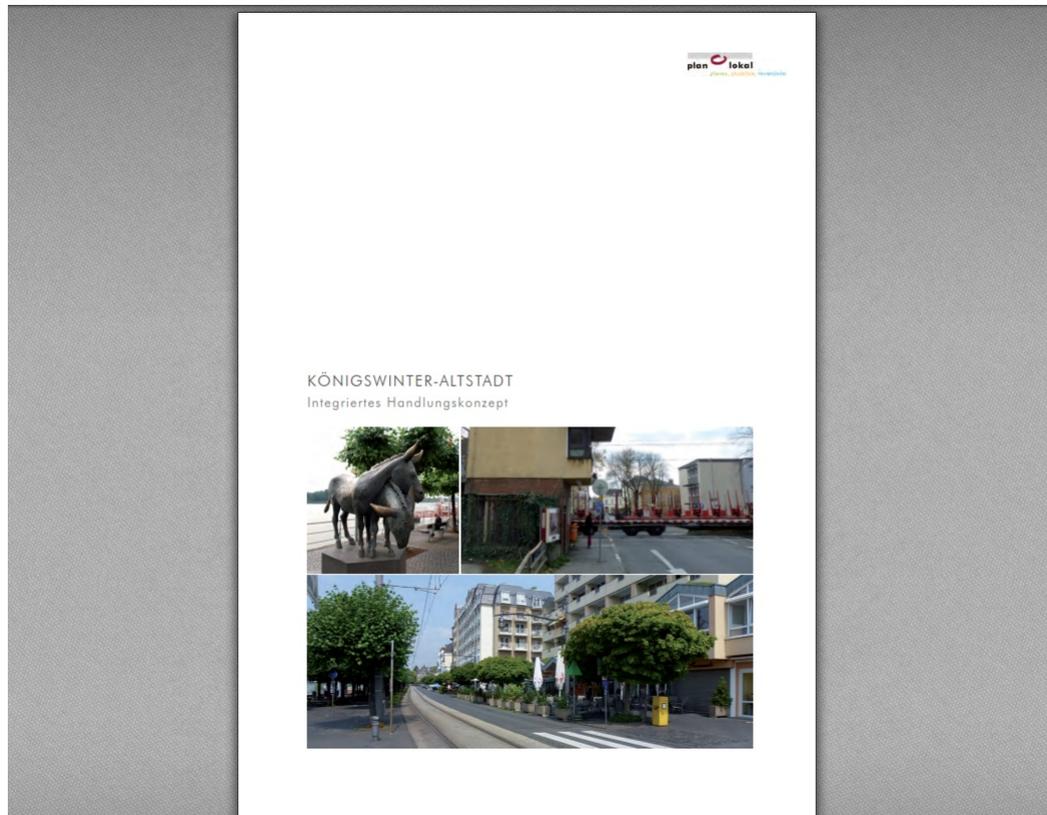


# Grundlagen der Planung

Integriertes  
Handlungskonzept

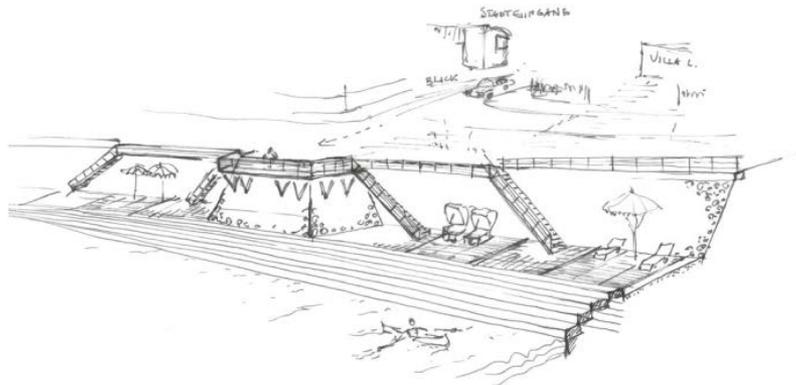
Dezember 2016

→ Rahmenplan

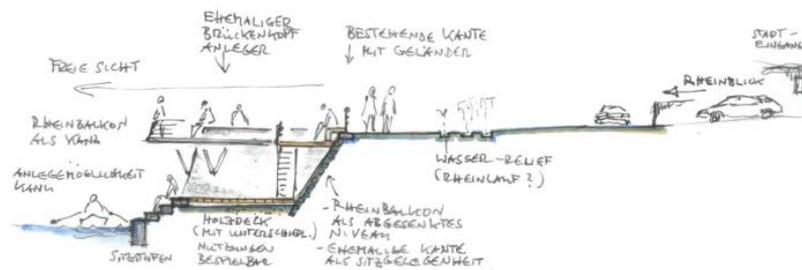




# Grundlagen der Planung



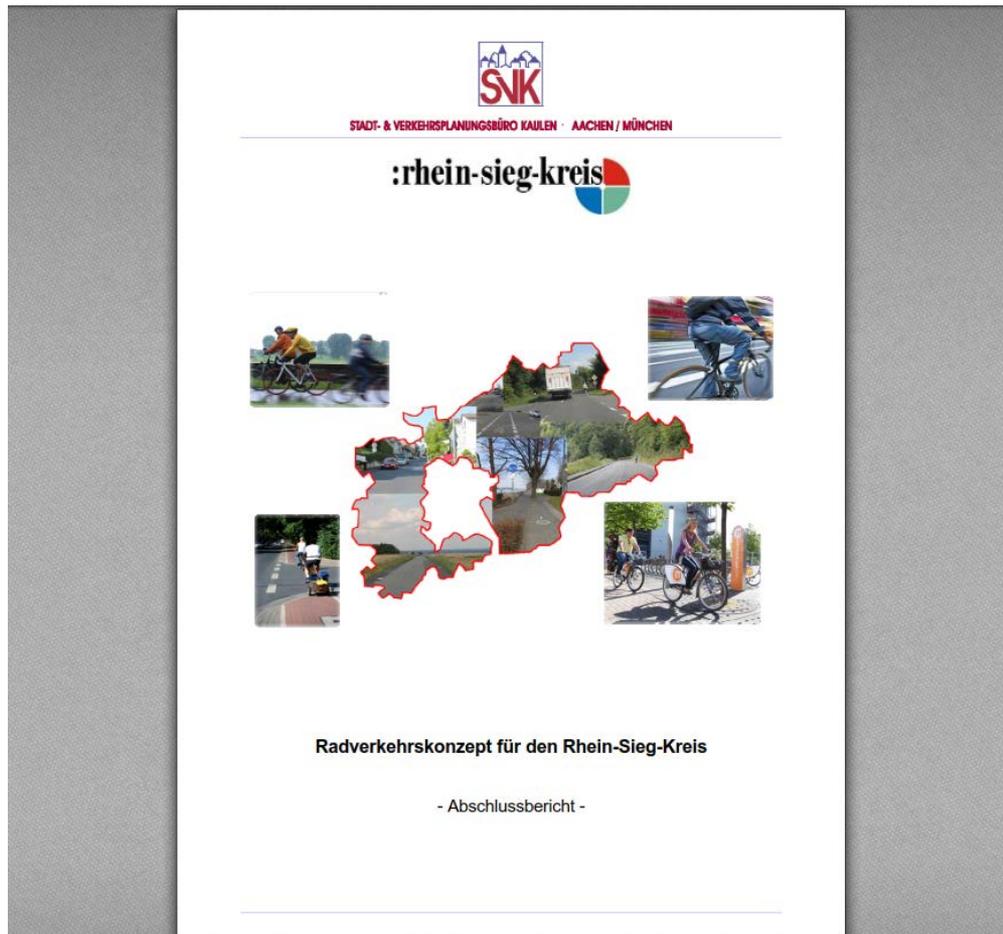
Gruppe  
Altstadt  
Masterplan





# Grundlagen der Planung

## Radverkehrs- konzept Rhein-Sieg-Kreis





# Grundlagen der Planung



## Nationaler Radverkehrsplan

# Grundlagen der Planung

Querschnittsbelastung Bezugsfall 2030, V0

**Maßnahmen**

- Verkehrsnetz im Untersuchungsraum wie im Bestand, keine Maßnahmen ergriffen



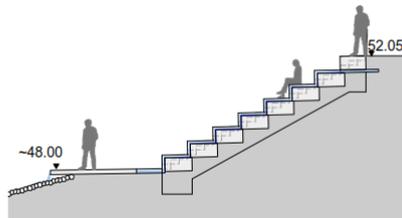
## Verkehrsgutachten

Büro VSU Beratende Ingenieure  
Herzogenrath



# Grundlagen der Planung

Planung  
„Tourismusachsen“  
Büro Lohaus-Carl, Hannover







# Grundlagen der Planung

## Masterarbeit

Anna Ruppert





# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

## Anwohner

- Attraktive Wohngegend
- Gute Nahversorgung
- Funktionierende Infrastruktur
- Möglichkeiten der Freizeitgestaltung
- Nutzung des Fahrrads als alternatives Verkehrsmittel
- ...



# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

## Touristen

- Möglichkeiten der Freizeitgestaltung
- Sehenswürdigkeiten
- Gastronomie
- Erholung
- Erreichbarkeit
- Parkmöglichkeiten
- Zwischenstopp / An- Abreise
- Radwander-Tourismus
- ...



# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

## Gewerbe

- Fähre
- Stadtbahn
- Schiffsanlegestellen
- Gastronomie als Arbeitgeber
- Arbeitswege für Anwohner / Besucher
- Anlieferung
- Wasserschifffahrt
- Feuerwehr
- ...



# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

## Weitere Zwangspunkte

- Vermeidung von Retentionsraumverlust
- Hydraulische Beanspruchung bei Hochwasser
- Technische Vorschriften / Richtlinien
- Ver- und Entsorgungsleitungen
- Einbauten der S-Bahn
- ...



# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

Fazit:

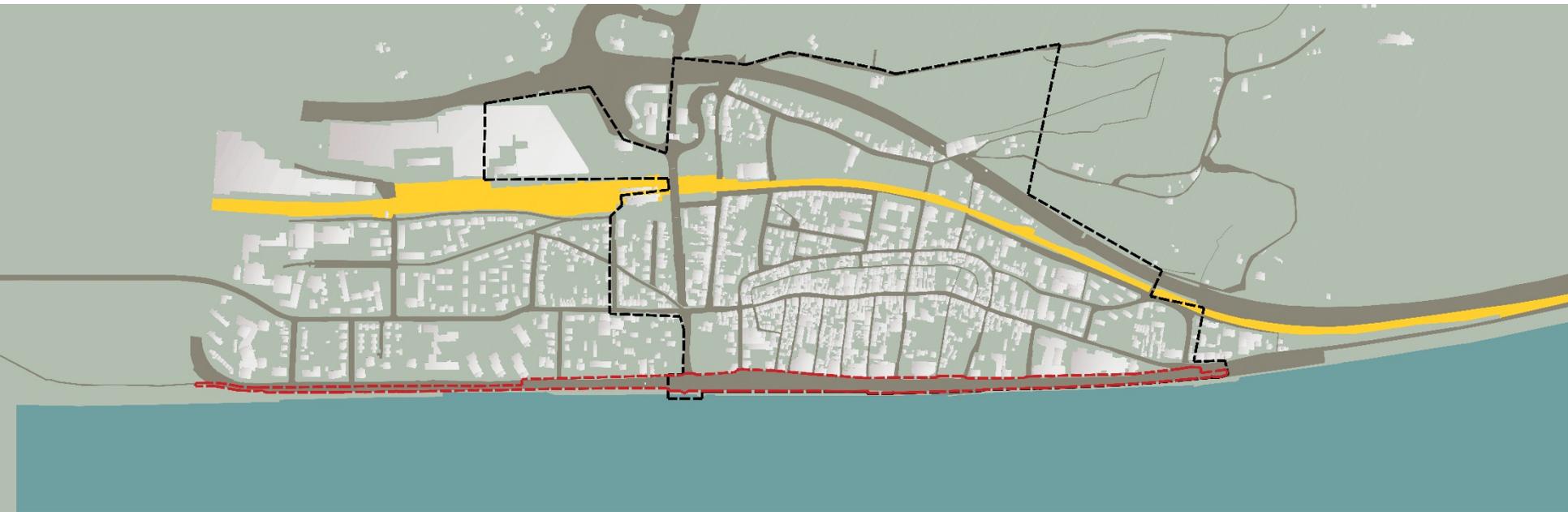
- viele Informationen
- viele Nutzergruppen
- viele Konfliktpunkte



# KONZEPTPLANUNG



# KONZEPTPLANUNG



- Ausbau Rheinuferpromenade  
Fläche = ca. 3,50 ha
- Ausbaulänge: ca. 900 m

- Anteil im Stadtumbaugebiet  
Fläche = ca. 2,30 ha
- Ausbaulänge: ca. 1.100 m



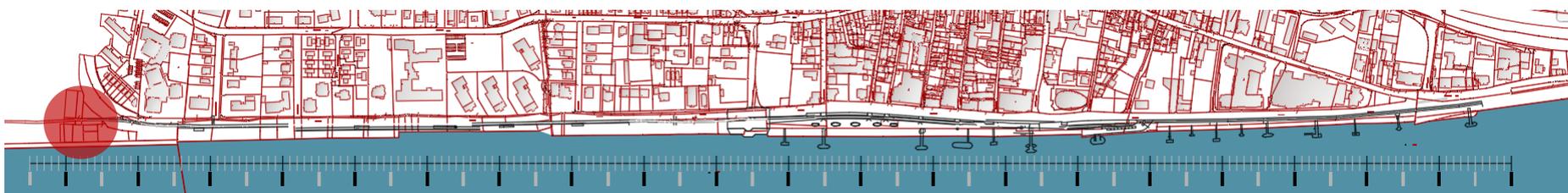
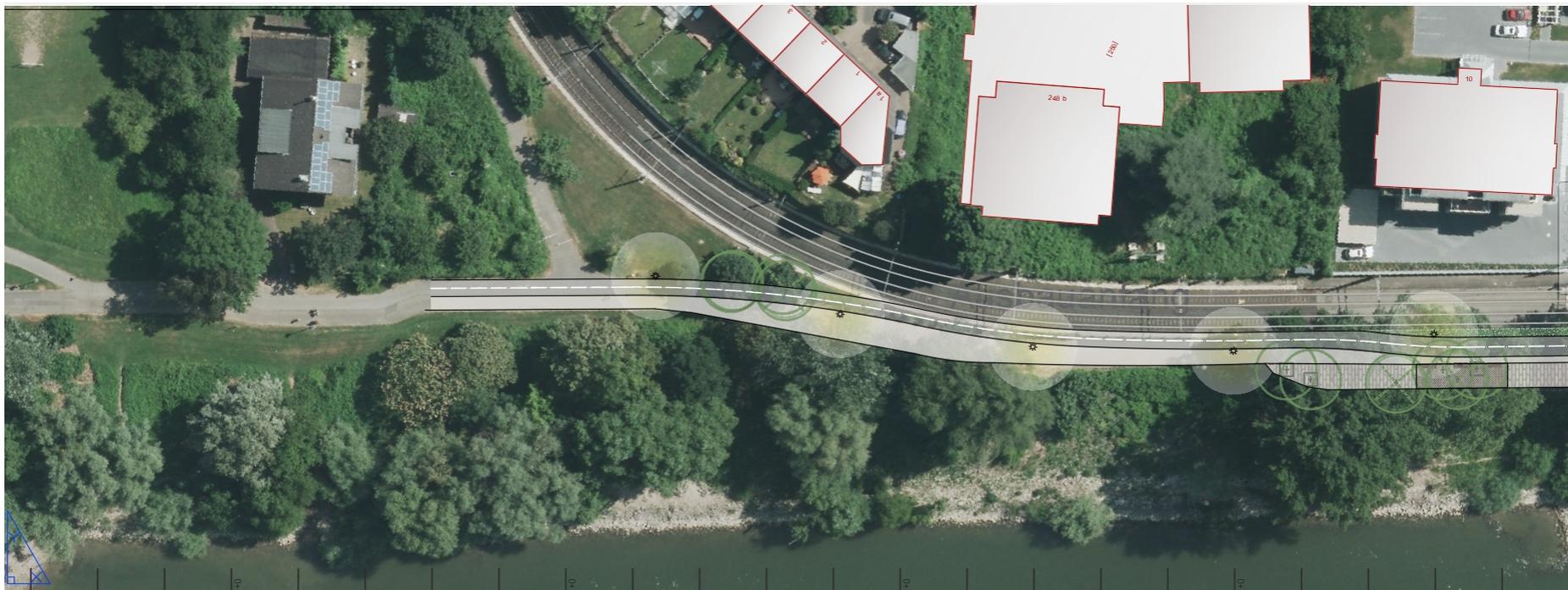
# Vielfältige Nutzung des Plangebiets

... vornweg: Was die Planung nicht möchte:

- „Autobahn für Radfahrer“
- Abkopplung des Rheinufer
- Unnötig Baumbestand entfernen

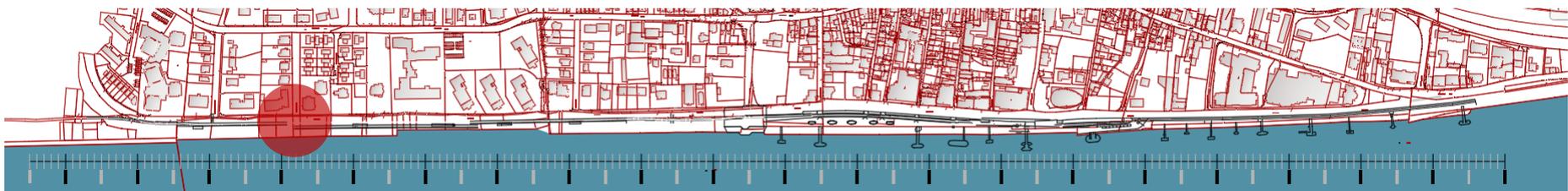


# KONZEPTPLANUNG



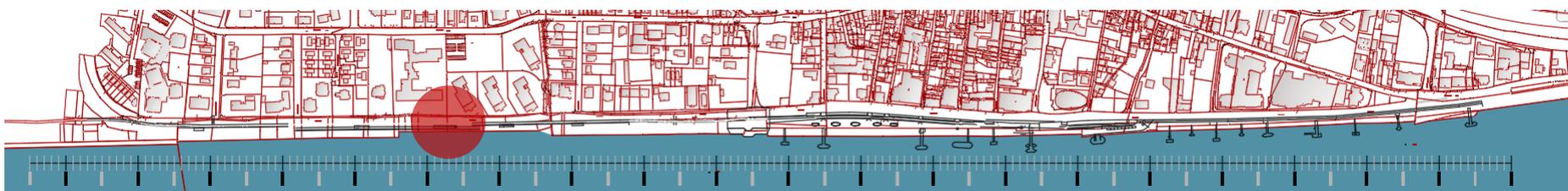


# KONZEPTPLANUNG



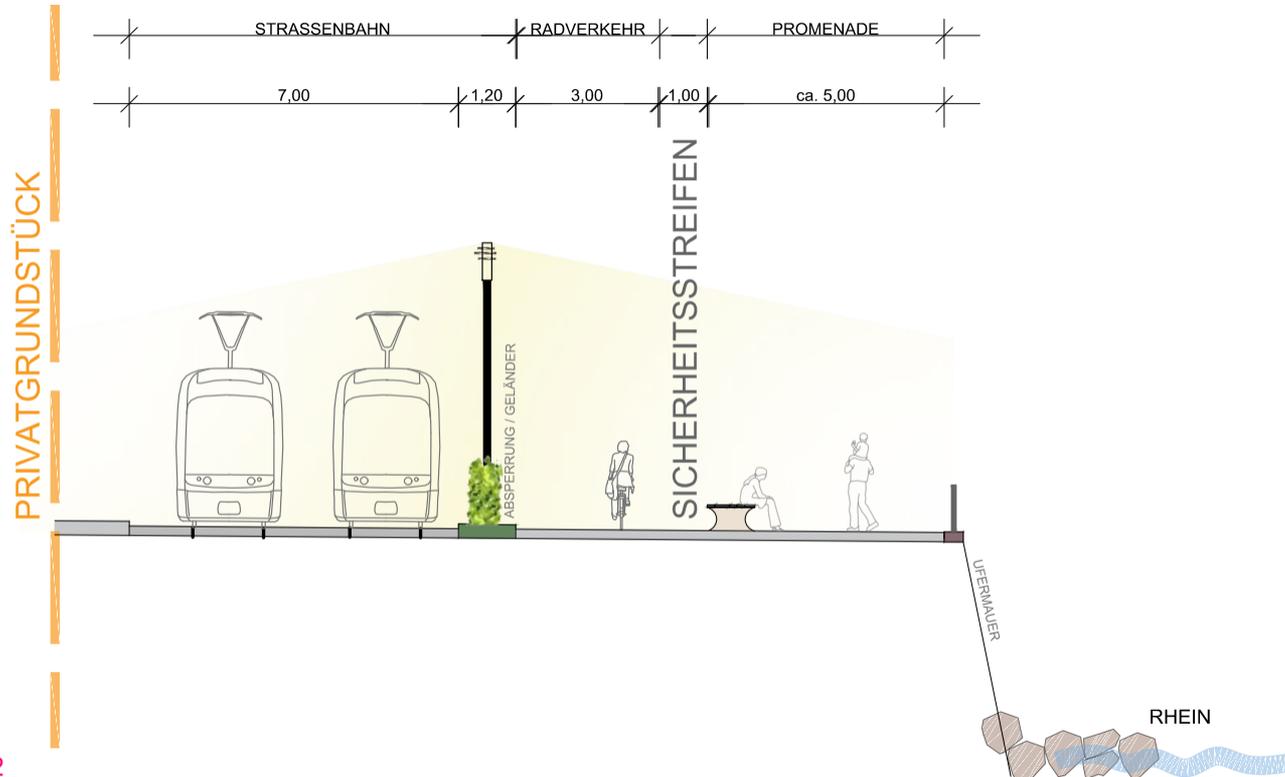


# KONZEPTPLANUNG





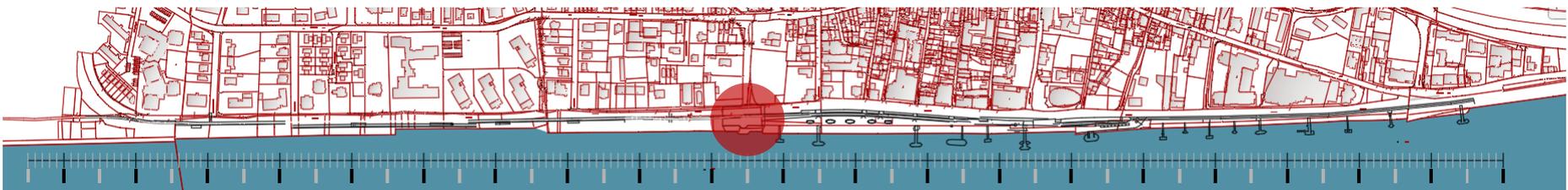
# KONZEPTPLANUNG



!▶ RQ 02

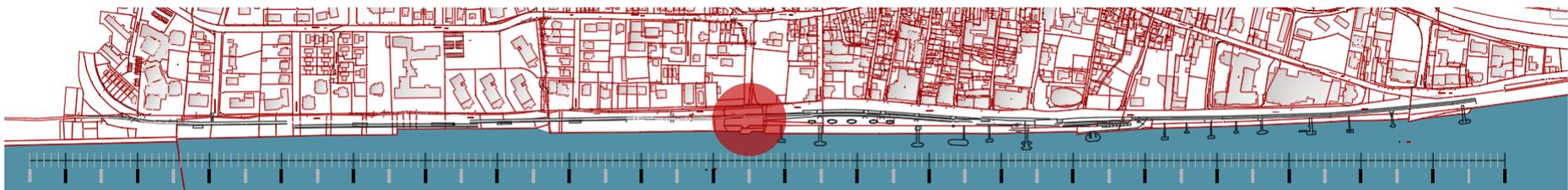
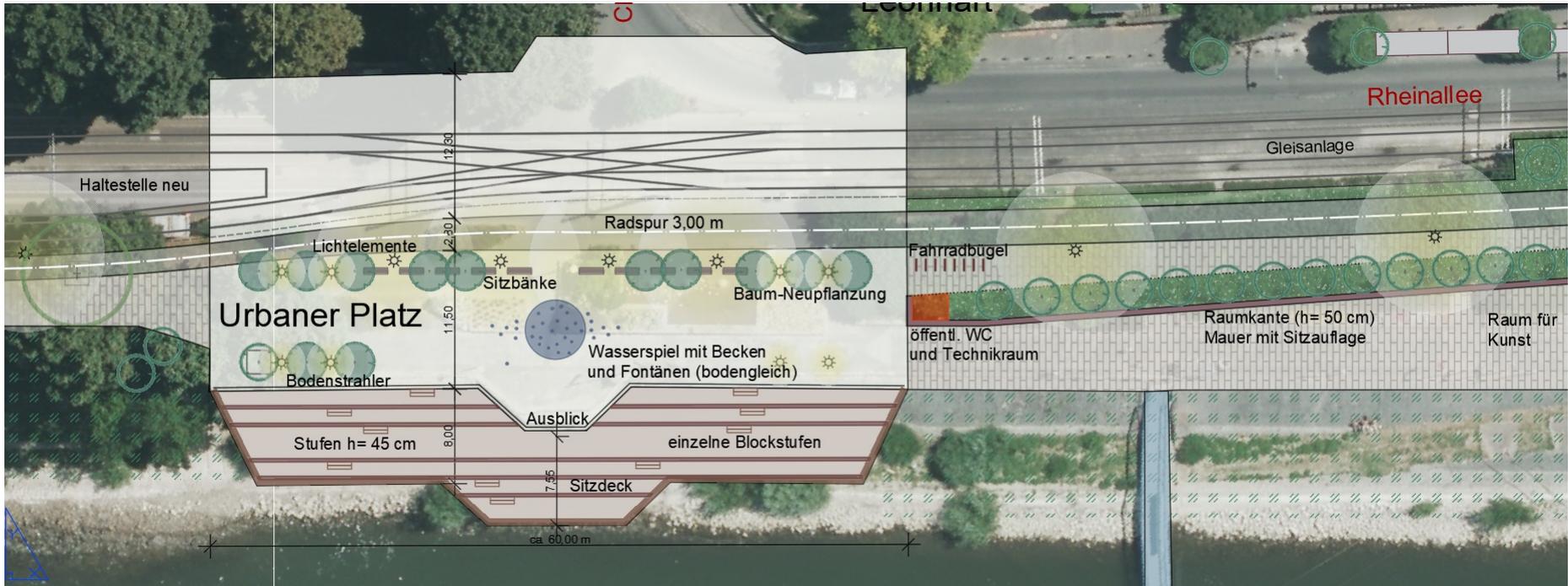


# KONZEPTPLANUNG



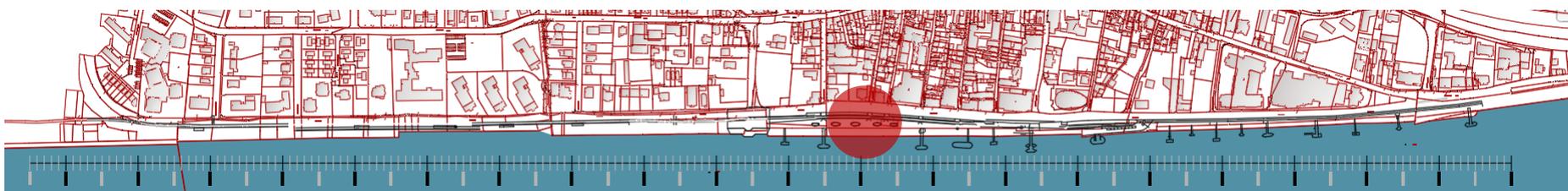


# KONZEPTPLANUNG



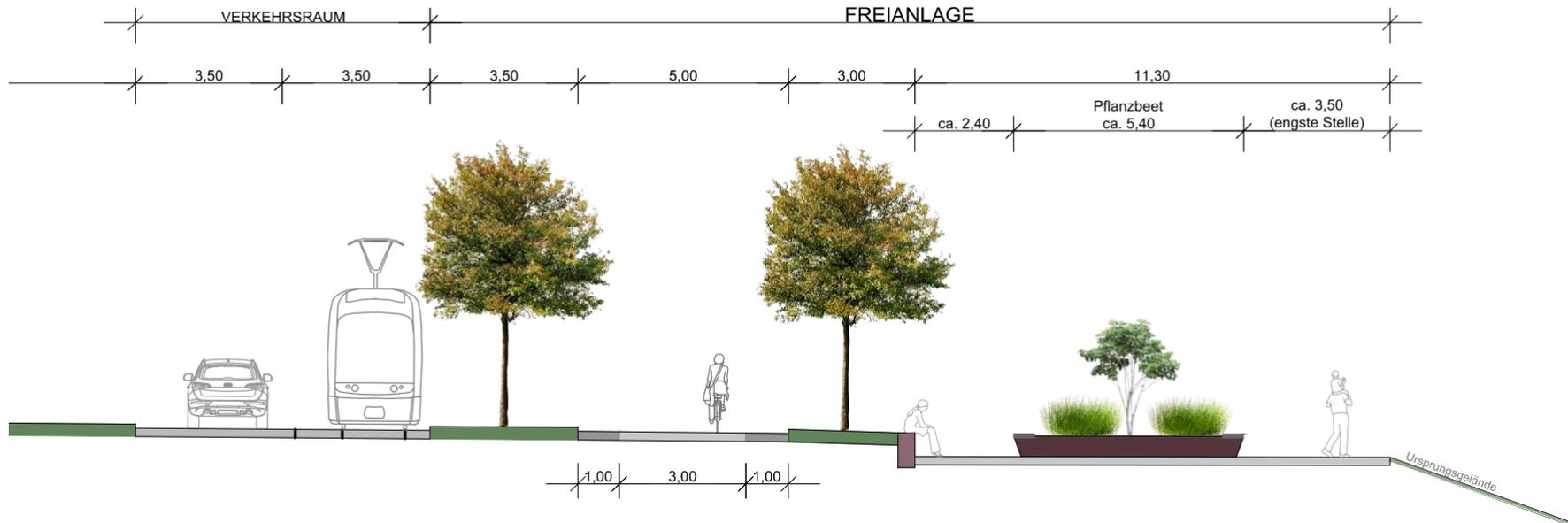


# KONZEPTPLANUNG



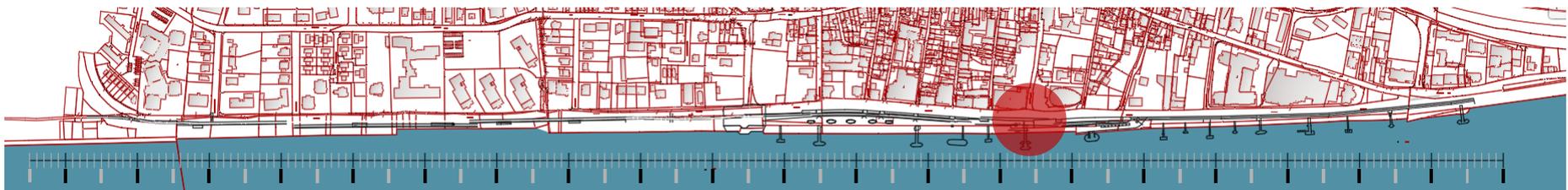


# KONZEPTPLANUNG

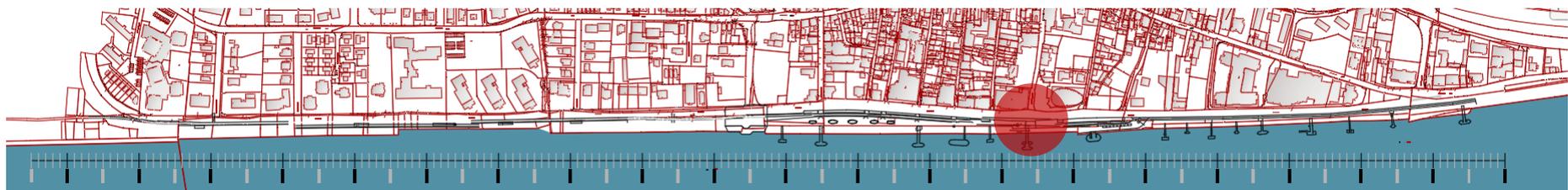
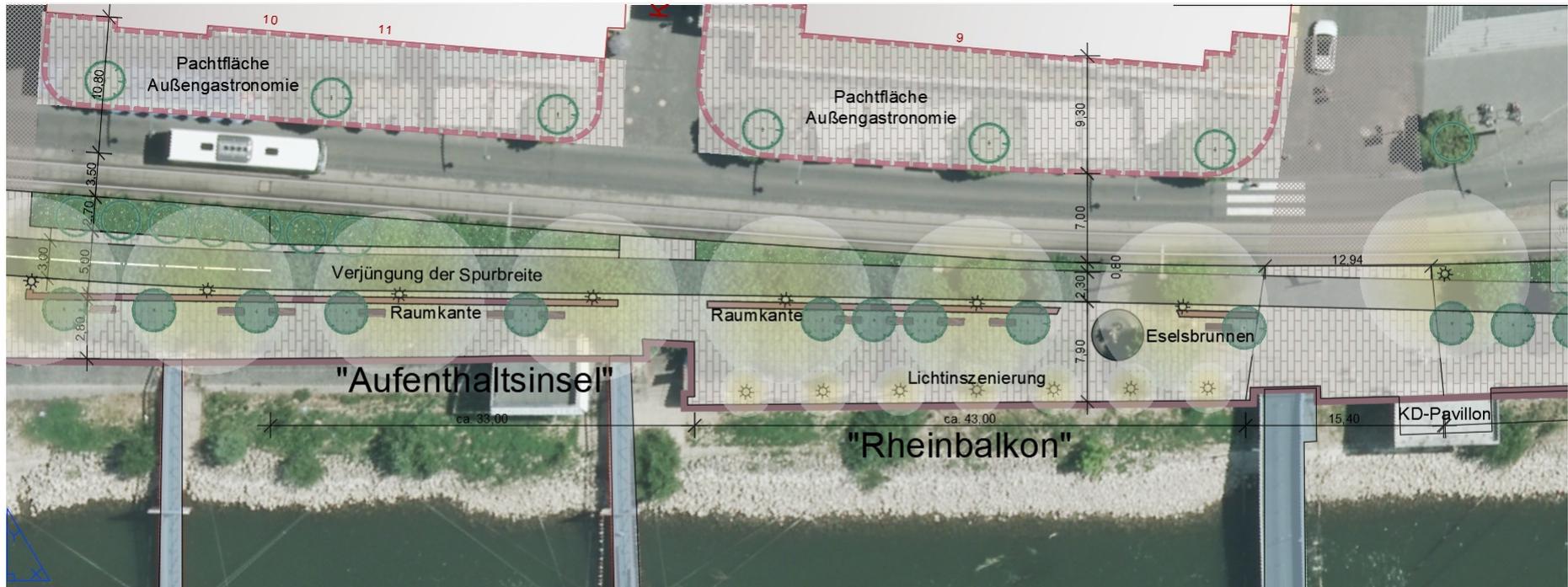




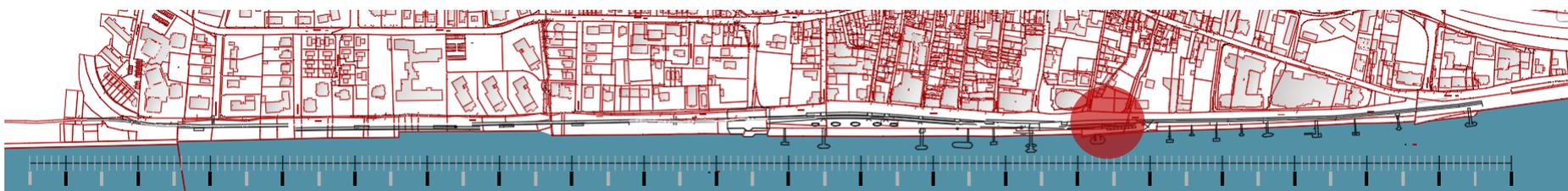
# KONZEPTPLANUNG



# KONZEPTPLANUNG



# KONZEPTPLANUNG





# KONZEPTPLANUNG



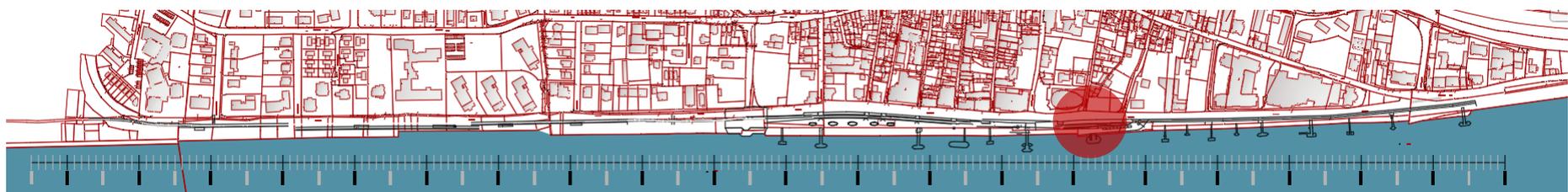


# KONZEPTPLANUNG



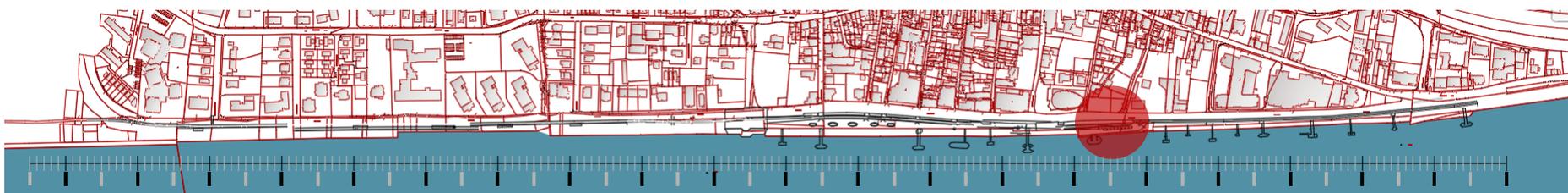
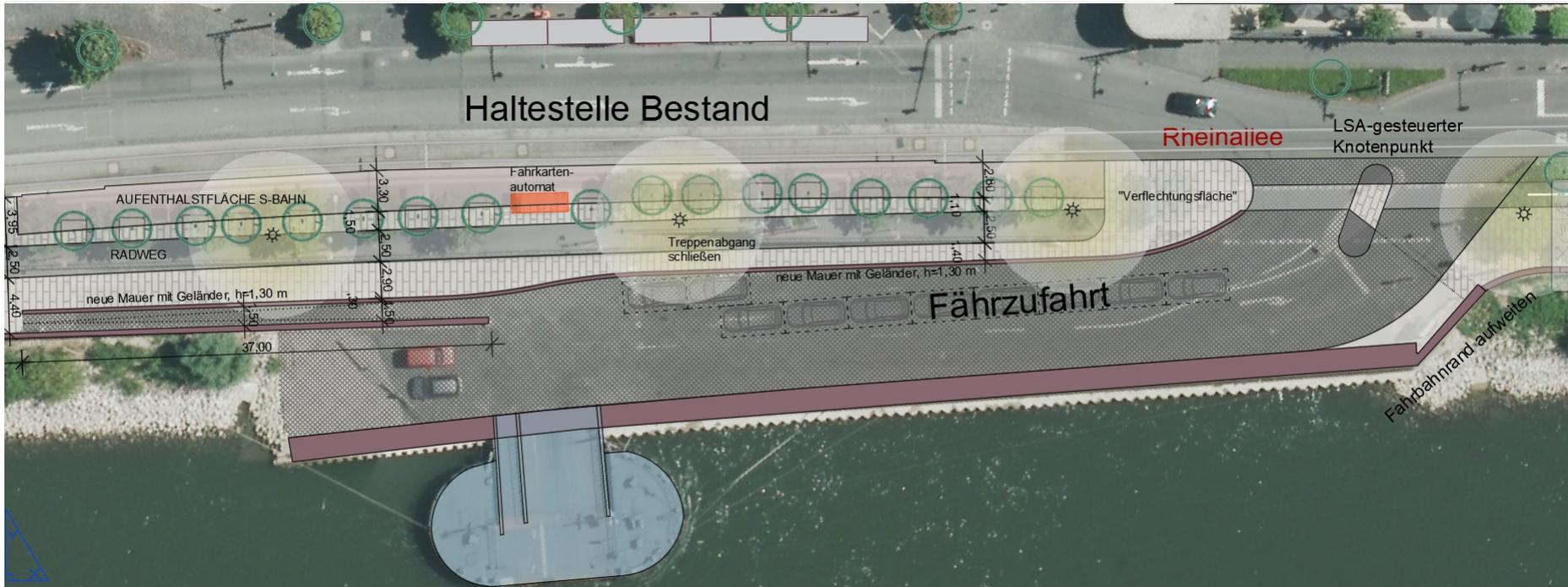


# KONZEPTPLANUNG



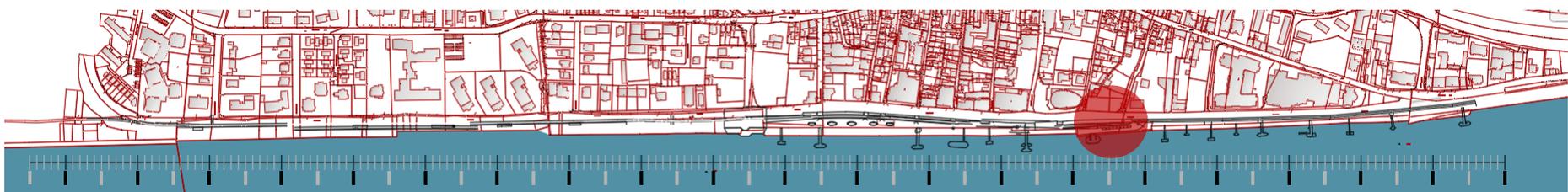
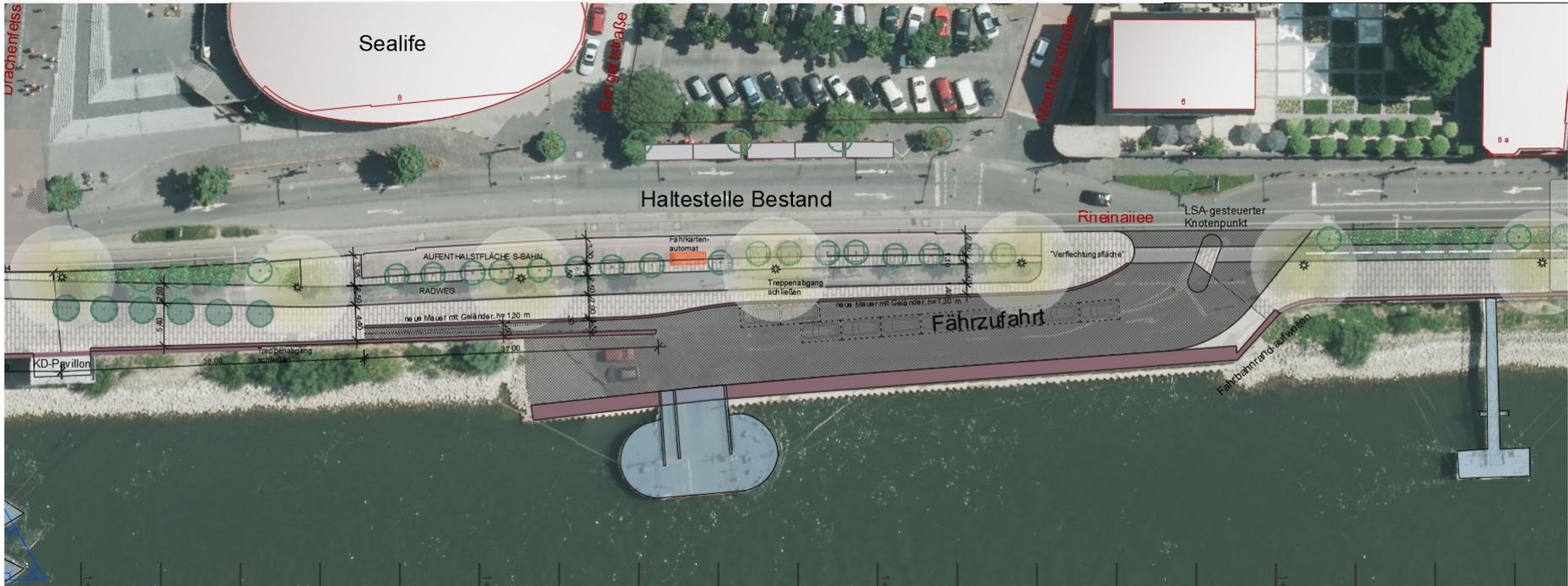


# KONZEPTPLANUNG



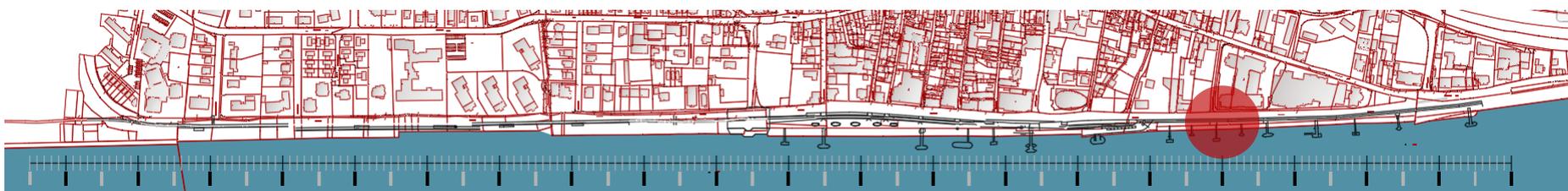


# KONZEPTPLANUNG



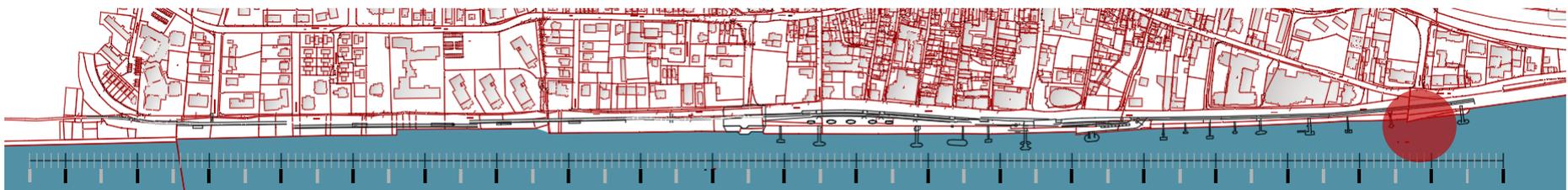


# KONZEPTPLANUNG





# KONZEPTPLANUNG





# Zusammenfassung

- Städtebaulich hochwertiger Ausbau der Flächen
- Neuordnung der Verkehrsteilnehmer – Sicherheitsaspekt
- Berücksichtigung der Belange der Nutzer
- Schaffung einer hochwertigen und zukunftsorientierten Freianlage

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.





1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. **Werkstattphase**
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. Wie geht es weiter?



## Nun sind Sie gefragt!

- Aufteilung des Plenums in Kleingruppen
- Jede Kleingruppe wird von einem Gastgeber betreut und moderiert
  - Frau Häuser (Büro PLANWERK HÄUSER)
  - Herr Respondek (Sweco GmbH)
  - Frau Geider (Leiterin Planen und Bauen)
  - Herr Krämer (Technischer Dezernent)
  - Herr Koch (Leiter Ver- und Entsorgung, Technische Planung)
  - Herr Braunsteiner (Stadtplanung)
- Arbeitsphase (etwa 45 min)
- Die Arbeitsergebnisse können im Anschluss im Plenum vorgestellt werden



1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. Werkstattphase
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. Wie geht es weiter?



1. Begrüßung und Einführung in das Thema
2. Vorstellung der ersten konzeptionellen Überlegungen
3. Werkstattphase
4. Vorstellung der Arbeitsergebnisse
5. *Wie geht es weiter?*



### Die nächsten Schritte

- Dokumentation und Auswertung der Arbeitsergebnisse
- Beratung und Beschlussfassung im Planungs- und Umweltausschuss



## Vielen Dank für Ihre Ideen und Anregungen!

Sie können uns Ihre Anregungen und Ideen auch schriftlich oder per E-Mail zukommen lassen bis einschließlich Mittwoch, 4. Oktober 2017.

- Unsere Anschrift: Stadt Königswinter, Stadtplanung, 53637 Königswinter
- Per E-Mail an: [altstadt@koenigswinter.de](mailto:altstadt@koenigswinter.de)